Folgen eine Verschärfung der englischen Agrarpolitik nach sich ziehen würde.

Die Gesamtzahl der versicherten, beschäftigten *Arbeiter* (zwischen 16 und 64 Jahren) zeigt per 16. Dezember 1935 eine Erhöhung auf 10,599.000 Personen gegen 10,537.000 Personen am 25. November und 10,259.000 im Vergleichszeitpunkt des Jahres 1934. Die Zahl der registrierten Arbeitslosen, die am 22. Juli 1935, seit Juli 1930 das erstemal, unter 2,000.000 gesunken war, betrug per 16. Dezember 1935 1,868.565 Personen gegen 1,918.562 am 25. November und 2,085.815 im Vergleichszeitpunkt des Vorjahres. Trotz dieser günstigen Entwicklung am Arbeitsmarkt ist der Prozentsatz der Arbeitslosen in einigen Wirtschaftsbereichen noch immer ziemlich hoch. Es zeigt sich, daß dies in erster Linie bei jenen Industrien der Fall ist, die auf den Außenhandel angewiesen sind und von der Binnenkonjunktur nur teilweise erfaßt wurden. So sind z. B. in der Schiffbauindustrie 39%, bei der Schiffahrt 31%, bei Hafen- und Dockarbeiten 29% der Arbeiter arbeitslos, während der entsprechende Anteil bei der Kohlenförderung 20%, in der Metallindustrie 19% und in der Baumwollindustrie 18% beträgt.

Das *Außenhandelsvolumen* Englands weist seit Anfang 1935 eine leichte Besserung auf (Abb. H/G/3). Der bis zum heutigen Zeitpunkt erzielte Fortschritt darf jedoch nicht überschätzt werden, da in den hier veröffentlichten wertmäßigen Außenhandelsziffern Preissteigerungen mit enthalten sind, die teilweise auf die feste Tendenz der Weltmärkte, teilweise auf die Werteinbuße des Pfundes zurückzuführen sind. Die Tatsache einer Wendung zum Besseren bleibt hingegen bestehen.

Im November 1935 liegt die Gesamteinfuhr mit 72 Millionen Pfund um 7 Millionen Pfund über dem Vergleichswert des Vorjahres. Von der Steigerung entfallen 1·9 Millionen Pfund auf Nahrungsmittel, Getränke und Tabak, 2·7 Millionen Pfund auf Rohmaterialien, 1·5 Millionen Pfund auf Halbfabrikate und Fertigwaren und der Rest auf Diverses. Dabei zeigt Rohbaumwolle eine Erhöhung der Einfuhr um zirka 60% und Wolle eine solche um 45%. Auch die Einfuhr von Buntmetallen ist bedeutend gestiegen. Von der in dem gleichen Zeitraum festzustellenden Ausfuhrsteigerung von 3·5 Millionen Pfund entfallen 780.000 Pfund auf Nahrungsmittel, 830.000 Pfund auf Rohmaterialien und 1·9 Millionen Pfund auf Fertigwaren. Von den Fertigwaren weisen Garne und Gewebe die größte Ausfuhrsteigerung auf.

Wenn demnach auch eine Erhöhung der Außenhandelsumsätze festzustellen ist, so darf dabei nicht übersehen werden, daß sich diese noch in äußerst bescheidenen Grenzen bewegt. Für England liegt aber wie kaum für ein anderes Land gerade hier der Schlüssel für einen länger anhaltenden und auf breiter Grundlage erfolgenden Wirtschaftsaufschwung.

DIE INTERNATIONALE WIRTSCHAFTSLAGE

Die Entwicklung der Weltwirtschaft wurde in ihrem deutlich erkennbaren, wenn auch noch immer bescheidenen Konjunkturanstieg durch den außergewöhnlichen Einfluß politischer Faktoren stark gehemmt; ohne die durch den abessinischen Krieg und durch die Sanktionspolitik bedingten Störungen hätten die rein ökonomischen Faktoren die Wirtschaft stärker und mit besseren Aussichten beleben müssen. Es ist klar, daß diese „Politisierung der Weltwirtschaft" auch weiterhin nur störende Wirkungen auslösen kann, wenn auch einzelne Länder von ihr auf kurze Sicht Nutzen ziehen. Dazu kommt noch, daß in fast allen Ländern die Wirtschaftspolitik mit ihrem Streben nach Verselbständigung der einzelnen Volkswirtschaften einen Aufschwung auf breiter Grundlage unterbindet.

Zeichen der Belebung sind in der steigenden Produktion, der Abnahme der Weltvorräte und in der Zunahme der Welthandelsumsätze zu beobachten. Die allgemeine Lage der Produktionsverhältnisse, bzw. deren Entwicklung kennzeichnen die Produktionsindizes (1928 = 100) der einzelnen Länder. Immer mit dem gleichen Monat des Jahres 1934 verglichen, stieg im Oktober des Jahres 1935 die Kennziffer in Österreich von 77 auf 86 (12%), in Belgien von 68 auf 77 (13%), im Deutschen Reich von 85 auf 102 (20%), in Frankreich von 74 auf 75, in Polen von 64 auf 68 (6%), in den Vereinigten Staaten von Amerika von 66 auf 85 (29%). Nur in Großbritannien ist eine leichte Abschwächung der Aufwärtsbewegung zu beobachten.

Diese allgemein steigende Tendenz macht sich besonders in den Produktionsmittelindustrien bemerkbar. Ganz deutlich wird sie in der Roheisen- und Rohstahlerzeugung, deren gesamte Weltgewinnung folgende Entwicklung genommen hat:

	Rohstahl	Roheisen
1934 . .	82·7 Mill. Tonnen	62·9 Mill. Tonnen
1935 . .	98·2 „ „	73·3 „ „

Demnach ist die Rohstahlgewinnung der Welt um 18·7%, die Roheisenerzeugung um 16·5% gestiegen. Es ist interessant zu wissen, daß hiemit die Rohstahlgewinnung 80·4%, die Roheisenerzeugung

Internationale Wirtschaftszahlen:

Produktionsindizes, Produktion von Roheisen, Rohstahl, Steinkohle, Braunkohle, Petroleum; Textil-, Automobilindustrie, Weltproduktion, sichtbare Weltvorräte

Zeit	Produktionsindizes (1928 = 100)								Roheisen in 1000 t							Rohstahl in 1000 t							Steinkohle in 1000 t						
	Belgien	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Österreich	Polen	Schweden	Vereinigte Staaten	Belgien	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Österreich	Polen	Vereinigte Staaten	Belgien	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Österreich	Polen	Vereinigte Staaten	Belgien	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Österreich	Polen	Vereinigte Staaten
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
∅ **1928**	100	100	100	100	100	100	100	100	321	984	832	560	38	57	3.167	326	1.205	792	722	38	120	4.222	2.298	12.572	4.280	20.107	17	3.385	46.576
∅ **1929**	101	101	109	108	103	100	106	107	337	1.103	864	643	38	59	3.580	343	1.354	808	816	37	115	4.599	2.245	13.620	4.482	21.837	17	3.853	46.026
∅ **1930**	85	87	110	96	87	82	102	86	280	808	836	524	24	40	2.659	281	962	787	620	27	103	3.326	2.285	11.892	4.490	20.650	18	3.126	40.590
∅ **1931**	76	69	98	82	76	69	89	73	266	505	683	318	12	29	1.547	260	691	652	438	18	86	2.133	2.253	9.887	4.167	18.582	19	3.189	33.395
∅ **1932**	63	54	76	83	65	54	84	58	229	328	462	303	8	17	735	232	480	470	445	10	47	1.128	1.784	8.728	3.856	17.717	19	2.403	27.183
∅ **1933**	67	62	85	89	68	55	87	68	229	439	527	349	11	26	1.119	228	632	544	595	11	69	1.913	2.107	9.160	3.906	17.525	20	2.278	28.967
∅ **1934**	67	81	78	99	74	63	106	71	262	728	513	506	11	32	1.348	262	990	512	750	15	71	2.139	2.197	10.418	3.967	18.708	21	2.436	31.398
1934 I.	71	71	83	100	76	59	99	70	223	543	526	448	9	28	1.235	226	818	518	722	12	67	2.003	2.306	10.593	4.325	21.091	22	2.673	35.417
II.	66	75	83	100	67	61	100	73	211	550	474	421	7	26	1.284	208	825	477	719	11	57	2.218	2.039	9.778	3.922	19.045	18	2.222	34.402
III.	67	81	82	100	79	62	103	76	252	650	526	512	8	30	1.646	257	930	528	848	13	69	2.805	2.404	10.385	4.229	20.490	21	2.301	40.722
IV.	67	79	81	100	70	65	106	77	246	697	503	504	10	33	1.755	246	978	501	728	15	75	2.944	2.176	9.700	3.896	18.290	19	2.095	26.704
V.	66	81	80	100	71	64	107	77	255	737	527	536	12	36	2.076	257	989	533	793	19	78	3.407	2.124	9.512	3.893	18.076	18	1.996	29.606
VI.	64	81	78	100	76	62	108	75	242	718	509	523	13	33	1.961	253	1.004	512	767	21	79	3.064	2.213	9.883	3.896	16.889	22	2.100	27.271
VII.	65	82	77	94	70	61	103	68	252	767	511	537	13	36	1.244	248	1.037	513	730	21	78	1.496	2.087	10.236	3.763	16.468	18	2.295	25.684
VIII.	65	82	77	94	75	62	108	66	251	799	532	511	13	38	1.071	250	1.068	533	678	19	77	1.385	2.181	10.778	3.828	17.408	22	2.443	28.155
IX.	65	85	75	94	75	63	108	64	237	776	499	508	11	28	912	245	976	494	746	15	63	1.272	2.123	10.304	3.831	18.079	21	2.600	28.802
X.	68	85	74	103	77	64	107	66	254	842	527	536	12	33	966	257	1.136	533	625	14	76	1.485	2.287	11.597	4.089	19.858	23	2.853	34.052
XI.	69	85	74	103	82	67	110	67	223	829	506	516	12	31	972	252	1.086	497	778	16	73	1.615	2.238	11.312	4.067	19.885	24	3.003	31.785
XII.	68	84	73	103	78	65	110	78	260	833	517	522	11	29	1.044	247	1.040	509	665	9	64	1.972	2.184	10.933	3.868	18.922	22	2.654	33.599
1935 I.	67	85	73	101	77	60	112	81	248	880	512	530	11	35	1.501	246	1.137	495	770	13	89	2.872	2.242	11.575	4.049	20.848	23	2.757	38.439
II.	66	86	73	101	75	62	113	80	230	809	450	491	10	30	1.634	233	1.064	458	782	16	70	2.822	2.044	10.395	3.713	18.608	20	2.278	35.640
III.	67	92[2]	73	101	75	65	115	78	252	1.000[3]	489	563	12	32	1.798	251	1.297[3]	505	855	18	80	2.914	2.170	10.946[3]	3.808	19.593	21	2.247	37.863
IV.	72	95	73	106	76	67	114	78	252	933	478	535	12	29	1.690	251	1.224	517	822	22	80	2.683	2.175	11.019	3.820	17.863	20	2.282	24.261
V.	73	97	72	106	79	65	115	77	271	1.002	502	568	13	30	1.755	274	1.315	555	867	20	81	2.678	2.132	11.624	3.931	19.589	20	2.023	28.751
VI.	70	94	73	106	75	68		78	258	979	465	538	12	28	1.577	246	1.249	504	782	21	67	2.267	2.148	10.884	3.676	16.397	19	2.027	32.395
VII.	70	96	73	102	82	66		78	263	1.093	486	556	18	33	1.545	256	1.448	545	816	23	86	2.307	2.243	11.985	3.770	17.721	23	2.385	23.394
VIII.	71*	97	73	102	87	67		78	259	1.145	479	552	22	30	1.789	257	1.496	538	772	21	85	2.966	2.245	12.098	3.690	17.167	24	2.337	26.039
IX.	73*	103	74	102	83	69		79*	239	1.113	474	538	21	36	1.801	230	1.378	522	870	17	72	2.875	2.198	11.978	3.710	18.007	22	2.544	26.365
X.	77*	102	75		86	68		85*	260	1.198	492	553	23	36	2.010	261	1.551	557	922	21	85	3.166	2.402	13.455	4.146	20.152	25	2.826	37.166
XI.	78*	101	75		91	70		80*	258	1.196	469	562	22	39	2.099	256	1.483	510	918	19	86	3.204	2.205	13.178	3.987	20.605	22	2.536	32.722
XII.												593	18		2.140				861	18		3.131							35.788

* Provisorische Ziffer.

Zeit	Braunkohle in 1000 t				Petroleum in 1000 t				Textilindustrie (1928 = 100)								Automobilindustrie 1928 = 100			Weltproduktion in Millionen t					Sichtbare Weltvorräte in 1000 t			
	Deutsches Reich	Österreich	Tschechoslowakei	Ungarn	Polen	Rumänien	Rußland	Vereinigte Staaten	Belgien	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Österreich	Polen	Tschechoslowakei	Vereinigte Staaten	Deutsches Reich	Frankreich	Vereinigte Staaten	Steinkohle	Braunkohle	Roheisen	Rohstahl	Erdöl	Weizen	Zucker	Steinkohle	Baumwolle
	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57
∅ **1928**	13.799	272	1.704	543	62	357	1.026	10.299	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	103	17	7	9	15	9.770	5.252	6.047	1.313
∅ **1929**	14.538	294	1.880	587	56	403	1.206	11.509	95	92	93	101	99	91	112	107	91	108	117	107	18	8	10	17	13.127	6.139	3.919	1.344
∅ **1930**	12.168	255	1.599	515	55	483	1.552	10.260	80	90	86	80	92	71	97	85	66	105	77	98	16	6	8	16	13.574	7.120	13.765	1.646
∅ **1931**	11.109	249	1.494	509	53	563	1.912	9.714	74	88	72	79	86	67	94	89	47	89	51	86	14	4	6	16	14.616	8.757	19.390	1.966
∅ **1932**	10.218	259	1.322	494	46	613	1.791	8.970	67	80	61	90	86	58	80	77	29	70	31	76	13	3	4	15	14.238	9.012	20.654	2.087
∅ **1933**	10.566	251	1.255	492	46	616	1.787	10.270	63	91	75	98	89	60	75	92	60	77	44	79	13	4	5	16	14.303	8.658	20.410	2.070
∅ **1934**	11.437	238	1.272	517	44	705	2.012	10.389	53	99	64	100	110	68	78	80	96	74	62	87*	14*	5*	7*	17*	13.792	8.239	18.409	1.822
1934 I.	12.168	329	1.320	649	44	644	1.908	9.868	71	98	77	108	109	65	94	81	56	74	51	94	16	4	6	16	15.843	8.787	18.627	2.231
II.	10.965	265	1.263	549	40	608	1.784	8.973	58	101	77	108	102	74	88	85	58	74	65	88	14	4	6	15	15.198	8.507	18.677	2.106
III.	10.755	238	1.282	472	44	694	2.091	10.358	50	103	73	108	110	76	90	88	70	76	71	95	14	5	7	17	14.505	8.891	18.574	2.011
IV.	9.871	194	1.182	390	43	683	2.012	10.392	50	103	70	100	101	75	74	84	107	75	77	80	12	5	7	17	13.476	9.340	18.611	1.943
V.	10.469	185	1.105	408	44	720	2.047	10.950	49	105	67	100	104	68	70	82	129	75	71	84	13	6	8	18	12.619	9.035	18.584	1.805
VI.	11.508	210	1.095	404	43	716	1.995	10.973	50	104	63	100	109	64	68	72	139	75	75	80	14	6	8	18	12.298	8.280	18.798	1.670
VII.	11.016	215	1.120	418	45	716	2.043	11.180	49	103	59	90	99	61	63	73	141	76	71	79	13	5	6	18	12.987	7.611	18.965	1.576
VIII.	11.580	222	1.277	466	46	720	2.052	10.839	51	92	56	90	106	64	70	76	122	77	56	82	14	5	6	18	13.366	6.980	18.973	1.506
IX.	11.423	227	1.242	513	46	731	1.989	10.393	51	94	55	90	112	64	75	60	85	76	46	83	14	5	6	18	13.778	6.301	18.420	1.635
X.	12.601	267	1.498	710	46	749	2.078	10.526	56	94	56	103	122	64	86	84	91	74	37	93	16	5	6	18	13.542	7.188	18.159	1.806
XI.	12.941	262	1.507	656	44	729	2.056	9.935	53	94	60	103	127	70	89	82	78	72	35	90	17	5	6	17	12.835	8.837	17.503	1.804
XII.	11.951	241	1.371	564	45	758	2.091	10.284	53	92	60	103	117	65	74	91	74	68	78	90	15	5	7	18	13.864	9.092	17.016	1.773
1935 I.	12.934	262	1.414	645	43	735	1.832	10.792	56	93	62	108	125	60	87	96	101	66	92	99	17	6	8	18	14.079	8.251	17.139	1.697
II.	11.207	228	1.240	564	40	664	1.742	9.976	53	93	63	108	129	67	86	93	127	66	91	91	14	5	7	16	13.112	8.712	17.080	1.632
III.	11.232	217	1.264	503	44	720	1.939	11.172	54	93	60	108	112	77	82	92	145	66	94	95	14	6	8	19	12.127	9.133	17.166	1.561
IV.	10.510	205	1.219	442	43	686	1.928	10.752	66	93	60	107	118	76	72	92	154	67	97	80	13	6	8	18	11.036	8.852	17.696	1.425
V.	11.937	214	1.135	442	43	690	1.959	11.304	71	94	64	107	119	73	67	95	152	69	76	86	14	6	8	19	10.363	7.959	17.127	1.268
VI.	11.206	198	991	390	42	663	1.941	11.288	64	82	65	107	104	72	57	93	149	69	88	84	13	6	7	19*	9.321	7.338	16.792	1.134
VII.	11.812	234	1.170	456	44	691	1.927	11.720	68	89	68	99	117	67	65	98	155	68	84	80*	14	6*	8*	19*	9.973*	6.397	17.112	970
VIII.	12 343	244	1.226	516	45	689	1.952	11.628	64	89	67	99	128	71	70	97	121	66	57	82*	15*	6*	8*	19*	11.558*	5.794	17.111	955
IX.	12.614	262	1.280	571	43	676	1.964	11.531	74	92	69	99	132	73	75	99	149	63	44	83*	15*	6*	8*	19*	12.117*	5.134	16.175	1.180
X.	13.814	308	1.409	738	44	710	2.079	12.087	80	95	71		139	71	89	105	100	63	77*	100*	17*	6*	9*	20*	11.838*	5.753	15.111	1.601
XI.	13.751	305			42	715			81	90	71		154	72	97	99*	119	63	94*	95*	17*	6*	9*					
XII.																												

* Provisorische Ziffer.

Internationale Wirtschaftszahlen:

Einfuhr, Ausfuhr und Bilanz in Millionen der Landeswährung. Weltaußenhandel in Gold (1929 = 100)

Zeit	Argentinien			Dänemark			Deutsches Reich			Frankreich			Großbritannien			Italien			Jugoslawien			Österreich			Polen		
	E	A	B	E	A	B	E	A	B	E	A	B	E	A	B	E	A	B	E	A	B	E	A	B	E	A	B
∅1928	70	88	+18	137	129	− 8	1167	1025	−142	4454	4279	−175	100	60	−40	1859	1250	−610	653	537	−116	270	184	−86	280	209	−71
∅1929	72	79	+ 7	143	135	− 8	1121	1124	+ 3	4852	4178	−674	102	61	−41	1805	1270	−536	633	660	+ 27	272	182	−90	259	234	−25
∅1930	62	51	−11	138	127	−11	866	1003	+137	4362	3569	−793	87	48	−40	1444	1010	−434	580	565	− 15	225	154	−71	187	203	+16
∅1931	43	53	+10	117	105	−12	561	800	+239	3517	2535	−982	72	32	−40	970	836	−133	400	400	0	180	108	−72	122	157	+35
∅1932	31	47	+16	93	91	− 2	389	478	+ 89	2485	1641	−844	59	30	−28	688	568	−121	238	255	+ 17	116	63	−53	72	90	+18
∅1933	33	41	+ 8	102	97	− 5	350	406	+ 56	2369	1536	−833	57	31	−26	618	498	−120	240	282	+ 42	96	64	−31	69	80	+11
∅1934	92[1]	120[1]	+28[1]	108	98	−10	371	347	− 24	1922	1485	−437	61	33	−28	639	436	−203	298	323	+ 25	96	72	−24	67	81	+14
1934 I.	83[1]	153[1]	+70[1]	96	82	−14	381	350	− 31	2303	1513	−790	65	32	−33	643	405	−238	260	233	− 27	92	57	−35	65	81	+16
II.	76	128	+52	94	84	−10	378	343	− 35	2063	1512	−551	57	30	−27	688	410	−278	233	270	+ 43	85	61	−24	56	69	+13
III.	87	117	+30	97	91	− 6	393	401	+ 8	2291	1489	−802	62	33	−29	676	457	−219	325	333	+ 8	101	79	−22	73	88	+15
IV.	93	107	+13	91	94	+ 3	394	316	− 78	2035	1470	−565	56	30	−26	640	407	−233	283	263	− 20	95	72	−24	66	76	+10
V.	79	107	+27	111	99	−12	380	337	− 43	1959	1365	−594	62	33	−29	621	436	−185	328	252	− 76	99	67	−32	66	78	+12
VI.	88	107	+20	93	95	+ 2	377	339	− 38	1964	1451	−513	61	32	−29	813	541	−272	322	239	− 83	94	72	−22	68	81	+13
VII.	93	117	+24	102	94	− 8	363	321	− 42	1714	1351	−363	58	33	−25	487	369	−118	264	293	+ 29	85	66	−19	69	82	+13
VIII.	102	147	+45	111	98	−13	343	334	− 9	1672	1391	−281	60	32	−28	517	411	−106	288	367	+ 79	85	71	−14	66	75	+ 9
IX.	101	119	+18	132	112	−20	352	350	− 2	1653	1518	−135	58	34	−24	564	385	−179	311	367	+ 56	96	79	−17	63	84	+21
X.	104	112	+ 8	126	99	−27	350	366	+ 16	1795	1565	−230	69	37	−32	624	448	−176	349	426	+ 77	107	80	−27	71	91	+20
XI.	110	105	− 5	118	103	−15	346	356	+ 10	1793	1619	−174	65	36	−29	633	429	−204	298	375	+ 77	108	78	−30	68	88	+20
XII.	94	120	+26	120	113	− 7	399	354	− 45	1820	1579	−241	63	34	−29	762	530	−232	312	461	+149	110	78	−32	66	82	+16
1935 I.	98	162	+64	109	89	−20	404	300	−104	1944	1450	−494	62	35	−27	621	377	−247	257	268	+ 11	93	59	−34	62	78	+16
II.	95	137	+42	103	97	− 6	359[2]	302[2]	− 57	1750[3]	1328[3]	−422	56	34	−22	626	391	−235	229	237	+ 8	89	67	−22	64	69	+ 5
III.	94	130	+36	108	98	−10	353	365	+ 12	1717	1280	−437	61	36	−25	670	392	−278	284	362	+ 78	95	82	−13	70	75	+ 5
IV.	91	133	+42	93	92	− 1	360	340	− 20	1697	1342	−355	60	33	−27	651	424	−227	326	368	+ 42	96	78	−18	74	74	0
V.	90	142	+52	114	100	−14	333	337	+ 4	1820	1321	−499	65	35	−30	553	369	−184	369	297	− 72	94	72	−22	70	68	− 2
VI.	92	128	+36	95	103	+ 8	318	318	0	1677	1236	−441	58	33	−25	722	477	−245	282	242	− 40	92	65	−27	77	79	+ 2
VII.	109	119	+10	101	96	− 5	331	359	+ 28	1742	1159	−583	62	36	−26	571	386	−185	310	306	− 4	98	67	−31	73	77	+ 4
VIII.	110	115	+ 5	97	107	+10	318	368	+ 50	1698	1174	−524	59	35	−24	569	426	−143	277	310	+ 33	88	72	−16	72	77	+ 5
IX.	104	116	+12	124	108	−16	318	373	+ 55	1508	1180	−328	61	34	−27	667	439	−228	288	384	+ 96	100	77	−23	64	77	+13
X.	104	122	+18	121	107	−14	336	391	+ 55	1723	1353	−370	73	40	−33				395	494	+ 99	120	82	−38	79	83	+ 4
XI.	94	110	+16	108	104	− 4	346	397	+ 51	1736	1421	−315	72	39	−33				357	410	+ 53	118	83	−35	77	82	+ 5
XII.																											

Zeit	Schweden			Schweiz			Tschechoslowakei			Ungarn			Ver. Staaten			Welthandelsvolumen 1929=100[4]
	E	A	B	E	A	B	E	A	B	E	A	B	E	A	B	
∅1928	142	131	−11	227	178	−49	1598	1766	+168	101	69	−32	340	419	+ 79	—
∅1929	149	151	+ 2	228	175	−53	1662	1707	+ 45	89	87	− 2	362	430	+ 68	100
∅1930	139	129	−10	214	147	−67	1307	1455	+148	69	76	+ 7	260	315	+ 55	81
∅1931	119	94	−25	188	112	−75	977	1092	+115	45	48	+ 3	174	198	+ 24	58
∅1932	96	79	−17	147	67	−80	622	611	− 11	27	28	+ 1	110	131	+ 21	39
∅1933	91	90	− 1	133	71	−62	483	487	+ 4	26	33	+ 7	119	137	+ 19	35
∅1934	108	108	0	120	70	−50	530	603	+ 73	29	34	+ 5	137	175	+ 38	34
1934 I.	98	89	− 9	112	57	−55	373	395	+ 22	24	29	+ 5	129	170	+ 41	34
II.	90	66	−24	113	66	−47	504	447	− 57	23	29	+ 6	125	160	+ 35	32
III.	100	83	−17	128	77	−51	568	631	+ 63	30	39	+ 9	153	187	+ 34	36
IV.	109	92	−17	120	70	−50	575	551	− 24	31	31	0	141	176	+ 35	33
V.	110	112	+ 2	119	69	−50	520	539	+ 19	29	27	− 2	147	157	+ 10	34
VI.	103	125	+22	121	67	−54	492	580	+ 88	32	30	− 2	135	168	+ 33	34
VII.	99	109	+10	115	62	−53	566	615	+ 49	29	29	0	124	159	+ 35	32
VIII.	113	116	+ 3	114	66	−48	488	595	+107	29	33	+ 4	117	170	+ 53	33
IX.	110	126	+16	114	76	−38	497	752	+255	28	36	+ 8	150	189	+ 39	34
X.	129	115	−14	125	75	−50	585	723	+138	34	38	+ 4	138	204	+ 66	36
XI.	128	121	− 7	118	80	−38	595	693	+ 98	35	43	+ 8	149	192	+ 43	36
XII.	110	139	+29	136	80	−56	603	757	+154	31	47	+16	126	168	+ 42	36
1935 I.	109	83	−26	94	61	−33	414	474	+ 60	27	30	+ 3	168	174	+ 5	34*
II.	99	80	−19	94	67	−27	414	519	+105	27	29	+ 2	152	160	+ 8	32*
III.	111	82	−29	106	72	−34	516	584	+ 68	29	41	+12	175	182	+ 7	34*
IV.	126	100	−26	109	68	−41	517	621	+104	32	31	− 1	165	160	− 5	33*
V.	122	117	− 5	110	67	−43	538	531	− 7	31	32	+ 1	167	160	− 7	35*
VI.	109	109	0	110	67	−43	477	541	+ 64	26	30	+ 4	155	167	+ 12	33*
VII.	115	112	− 3	110	62	−48	486	572	+ 86	31	32	+ 1	174	168	− 6	34*
VIII.	120	118	− 2	96	59	−37	525	615	+ 90	30	32	+ 2	180	170	− 10	33*
IX	125	117	− 8	100	67	−33	623	659	+ 36	33	42	+ 9	169	196	+ 27	34*
X.	145	122	−23	117	76	−41	658	771	+113	39	53	+14	190	218	+ 28	38*
XI.	153	123	−30	113	79	−34	791	824	+ 33	44	54	+10	169*	269*	+100*	39*
XII.				125	76	−49										

∅ = Durchschnitt. — *) Provis. Ziffer.
E = Einfuhr, A = Ausfuhr, B = Bilanz.
(Einfuhrüberschuß —, Ausfuhrüberschuß +).
[1] Ab Jänner 1934 Papierpesos.
[2] Ohne Saargebiet.
[3] Einschließlich Saargebiet.
[4] Ab Oktober 1935 ohne Italien.

Quellen: Notenbankberichte, Vierteljahrshefte zur Konjunkturforschung, Berlin. Statistique Générale de la France, Paris. Bankers Magazine, London. London and Cambridge Economic Service. De Nederlandsche Conjunctur, herausgegeben von Centraal Bureau voor de Statistiek. Bulletino Mensile de Statistica, Roma. Monatsberichte des Österreichischen Institutes für Konjunkturforschung. Berichte des Istytutu Badania Konjunktur Gospodarczych i Cen, Warschau. Soziala Meddelanden, Stockholm. Bulletin Mensuel de Statistique, Genf. Magyar Statistikai Szemle, Budapest. Berichte der Standard Statistics Co., New York. Bulletin de l'Institut des Sciences Economiques, Lüttich.

74% der Erzeugung im Jahre 1929 erreicht hat. Nach Ländern haben an dieser nach aufwärts gerichteten Entwicklung in erster Linie die Vereinigten Staaten von Amerika, das Deutsche Reich und Großbritannien Anteil. Die Vereinigten Staaten von Amerika konnten im Oktober 1935, verglichen mit demselben Monat des Vorjahres, ihre Rohstahlgewinnung von 1,485.000 t auf 3,166.000 t, d. i. um 113%, die Roheisenerzeugung von 966.000 t auf 2,010.000 t, d. i. um 108% vergrößern. Im Deutschen Reich stieg die Roheisengewinnung von 842.000 t auf 1,198.000 t, d. i. um 42%, die Rohstahlerzeugung von 1,136.000 t auf 1,551.000 t, d. i. um fast 37%. Die gesamte österreichische Roheisenproduktion erhöhte sich von 131.000 t im Jahre 1934 auf 194.000 t im Jahre 1935, d. i. um 48%. Diese Ziffer stellt den höchsten Stand seit 1930 dar. In allen anderen Ländern war der Aufstieg in

diesen Produktionszweigen weniger lebhaft. Nur Polen, wo die Auswirkungen der konsequenten Deflationspolitik immer deutlicher zum Ausdruck kommen, ragt etwas hervor, denn es vermehrte seine Rohstahlerzeugung im Oktober gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres von 76.000 t auf 86.000 t, d. i. um 13%.

Die Ziffern für Kohle — die im allgemeinen weniger konjunkturempfindlich ist — weisen keine so durchsichtige Entwicklung auf. Die Weltproduktion von Steinkohle, die im Durchschnitt der ersten 10 Monate des Jahres 1934 85·8 Millionen Tonnen betrug, zeigt nach den bisher vorliegenden Ziffern eine Erhöhung auf 88 Millionen Tonnen. Die Weltproduktion von Erdöl nimmt eine einheitliche Entwicklung nach oben; sie ergab in den Monaten Jänner bis Oktober 1934 einen Monatsdurchschnitt von 17·3 Millionen Tonnen, für die gleiche Zeit im Jahre 1935 aber 18·6 Millionen Tonnen, also eine Steigerung von ungefähr 8%. Die Textilindustrien im Deutschen Reich und in der Tschechoslowakei waren gegenüber 1934 (1928 = 100) um 16%, bzw. 4% gesunken. In den anderen Ländern dagegen stiegen die Indizes (Monatsdurchschnitte Jänner bis Oktober) mitunter beträchtlich: in Belgien von 54 auf 65, in Österreich von 107 auf 122 (14%), in den Vereinigten Staaten von Amerika von 79 auf 96 (22%). Einen beachtlichen Aufstieg nahm die Automobilerzeugung in den Vereinigten Staaten von Amerika, wo ihr Durchschnittsindex der ersten 10 Monate von 62 im Jahre 1934 auf 80 (29%) im Jahre 1935 stieg, und im Deutschen Reich, dessen gleiche Ziffer sich von 100 auf 135, d. i. um 35% erhöhte.

Die Ansicht, daß die Weltwirtschaft eine Besserungstendenz zeigt, wird noch dadurch bestärkt, daß eine bemerkenswerte Verringerung der Weltvorräte stattgefunden hat. Bei Weizen und Baumwolle haben dazu besonders die Witterungsschäden und die Einschränkung der Anbauflächen in den Vereinigten Staaten, bei den Metallen und bei Wolle der Rüstungsbedarf vorratabbauend gewirkt; allein bei Zucker dürfte die Vorratsabnahme auf eine durch die allgemeine wirtschaftliche Besserung bedingte Konsumsteigerung zurückzuführen sein. Es ist leicht ersichtlich, daß der Abbau der großen Weltvorräte bedeutende Voraussetzungen für ein Andauern des Konjunkturanstieges schafft, der sich nun in bescheidenem Ausmaße auch im Welthandel bemerkbar macht. Die leichte Erholung des internationalen Güteraustausches, der im Oktober 1935 den höchsten Monatsdurchschnitt seit Beginn des Wiederaufstieges erreicht hat, geht in erster Linie auf die Steigerung des Außenhandels der Vereinigten Staaten von Amerika, Großbritanniens, Japans und Jugoslawiens zurück. Die allgemeine Wirtschaftsbelebung dieser Staaten ließ die Nachfrage auf den Rohstoffmärkten steigen und verursachte ein Anziehen der betreffenden Preise. Dieser Umstand bedingt den wertmäßigen Charakter der Umsatzsteigerung des Welthandels und weiters, daß an ihr die überseeischen Staaten den größeren Anteil haben. Der rein mengenmäßige Welthandelsumsatz ist noch immer unbefriedigend, ganz besonders in Europa, wo die im allgemeinen andauernden und sich verschärfenden Autarkiebestrebungen, Einfuhrverbote und Devisenbewirtschaftungen den Anschluß an die Entwicklung des Welthandels erschweren. Die wirtschaftliche Erholung ist im wesentlichen auf die Binnenwirtschaft beschränkt geblieben, während die Außenhandelsbeziehungen nur wenig ausgeweitet worden sind. Die im letzten Vierteljahr festzustellende Vergrößerung der zwischenstaatlichen Umsätze wichtiger europäischer Länder ist fast ausschließlich eine Folge des wachsenden Rüstungsbedarfes im allgemeinen und des abessinischen Krieges im besonderen.

Anmerkungen zu den nachfolgenden Tabellen:

* Saisonbereinigt. — ∅ Durchschnitt. — *) Provisorische Ziffer. — 1) Stand Monatsmitte. — 2) Monatssummen. — 3) Stand Monatsende. — 4) Monatsdurchschnitt. — 5) Ab Mai 1934 Aufwertung des Goldbestandes und der Devisen. — 6) Ab Mai 1934 neue Parität: 100 S = 57·0726 Schw. Fr., vorher 100 S = 72·926 Schw. Fr. — 7) Ohne Bankaktien. — 7a) Korrigiert, soweit keine Kurse vorliegen, nach den Schätzungen der Wiener Börsekammer. — 8) Ab April 1934 Umrechnung zum Privatclearingkurs, bzw. für 100 S Gold = 125 S. — 9) Angaben des Reichsverbandes deutscher Sparkassen in Österreich. — Für die Jahre 1925—1931 Jahresdurchschnitte aus den Vierteljahrsziffern; für 1924 aus Halbjahresziffern; für die Jahre 1924—1926 ohne Scheckeinlagen. — 10) 1924—26 und Mai—Dezember 1928 Sätze für Wochengeld. — 11) Ab August 1928 Verminderung des Steuersatzes. — 12) Ab September 1928 Verminderung des Steuersatzes. — 13) 1928 nur Pfandbriefe der Hypothekenanstalt, sonst inklusive Aktienbanken. — 14) Neuberechnung; ab Juni 1935 wurde an Stelle der 7% Völkerbundanleihe die 5% Konversionsanleihe in die Berechnung einbezogen; ab Juli 1935 wurde statt der 7% Anleihe der Stadt Baden vom Jahre 1926 die konvertierte 6% Anleihe einbezogen. — 15) Ohne kapitalisierte Zinsen. — 16) Ohne Vorzeichen Ausfuhrüberschuß, — = Einfuhrüberschuß. — 17) Ab Februar 1935 Änderung in der Zahl der meldenden Firmen, daher mit dem Vorhergehenden nicht ganz vergleichbar. — 18) Nur Neuauftrieb auf dem Zentralviehmarkt in St. Marx, ausschließlich der Kontumazanlage und Außermarktbezüge.

Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Verein „Österreichisches Institut für Konjunkturforschung", Wien, I., Stubenring 8—10 (Vorsitzender: Ernst Streeruwitz, Präsident der Kammer für Handel, Gewerbe und Industrie, Wien, I., Stubenring 8—10). — Verantwortlicher Schriftleiter: Univ.-Prof. Dr. Oskar Morgenstern, Wien, XIII., Stadlergasse 3. — Druck: Carl Ueberreutersche Buchdruckerei und Schriftgießerei M. Salzer, Wien, IX., Pelikangasse 1.

Zeit	Durchschnittliche Geldsätze: Privatdiskont	Durchschnittliche Geldsätze: Reportgeld (Monatsgeld)[10]	Privatclearingumsätze	Kurs des Schilling in Zürich in % der Parität[4] [6]	Nationalbank[1]: Notenumlauf	Nationalbank[1]: Notenumlauf	Nationalbank[1]: Notenumlauf und Giroverbindlichkeiten	Nationalbank[1]: Notenumlauf und Giroverbindlichkeiten	Nationalbank[1]: Gesamte valutarische Deckung[8]	Nationalbank[1]: Deckungsverhältnis[9]	Nationalbank[1]: Wechselportefeuille	Nationalbank[1]: Wechselportefeuille
	% p. a.		∅ VIII.—XII. 1932 = 100		Mill. S	1923—1932 = 100	Mill. S	1923—1932 = 100	Mill. S	%	Mill. S	1923—1932 = 100
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
∅ 1924	11·86	25·50	—	—	725	91	828	90	385	46·7	225	113
∅ 1925	9·77	12·56	—	99·9	763	96	838	91	530	63·2	104	51
∅ 1926	6·56	8·42	—	100·2	785	99	866	94	601	69·2	86	42
∅ 1927	5·75	7·24	—	100·3	850	107	927	100	675	72·8	74	37
∅ 1928	5·93	7·21	—	100·2	896	113	986	107	708	71·9	106	52
∅ 1929	7·08	8·30	—	100·0	934	117	1044	113	725	70·3	206	101
∅ 1930	4·94	6·48	—	99·7	916	115	1046	113	814	77·6	123	61
∅ 1931	4·63	8·64	—	99·5	994	125	1165	126	628	55·4	434	203
∅ 1932	—	9·08	100·0	83·0	915	115	1105	120	215	19·4	726	345
∅ 1933	—	7·05	179·9	78·8	853	107	1049	114	193	18·5	252	126
∅ 1934	—	6·30	222·1	92·5	910	114	1119	122	256	22·9	261	131
1934 IX.	—	6·00	198·9	99·8	914	115	1138	120	281	24·7	254	143
X.	—	6·00	244·3	100·0	906	111	1133	121	278	24·6	254	126
XI.	—	6·00	255·7	99·9	888	110	1126	120	282	25·1	244	117
XII.	—	5·88	227·3	100·2	944	113	1126	116	287	25·5	238	95
1935 I.	—	5·88	250·0	100·5	863	109	1120	120	283	25·3	236	101
II.	—	5·63	198·9	100·2	844	111	1118	126	281	25·1	236	120
III.	—	5·50	227·3	99·6	856	111	1112	126	275	24·7	234	133
IV.	—	5·50	221·6	100·8	873	113	1120	127	279	24·9	234	127
V.	—	5·50	227·3	101·2	869	111	1144	128	294	25·7	235	123
VI.	—	5·50	204·6	101·0	870	110	1174	131	316	26·9	235	122
VII.	—	5·25	250·0	101·2	888	109	1178	124	330	28·0	233	107
VIII.	—	5·25	210·2	101·7	903	110	1194	125	349	29·2	233	115
IX.	—	5·38	233·0	100·5	907	114	1220	129	372	30·5	230	130
X.	—	5·25	340·9	99·5	906	111	1219	130	379	31·1	230	114
XI.	—	5·25	335·2	98·9	893	111	1209	129	372	30·7	229	109
XII.	—	5·25	295·5	99·4	945	113	1196	123	360	30·1	228	91
1936 I.	—				876	111	1190	127	352	29·6	225	96

Zeit	Kapitalmarkt: 35 Industrieaktien[4]	Kursindex festverzinslicher Werte[1] [14]	Rendite festverz. Werte[1] [14]	Nominalkapital[1]	Börse Kurswert[4] [7a]: Insgesamt	Bau u. Baumaterialien	Brauereien	Elektrizität u. Gas	Kohle u. Bergw.	Metall und Metallindustr.	Papier, Druck, Verlag	Textil	Zucker
	1923—1932 = 100	∅ 1927 = 100		d. a. d. Börse not. österr. Aktien[7] Millionen Schilling									
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
∅ 1924	145·8	—	—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
∅ 1925	94·9	—	—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
∅ 1926	90·5	—	—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
∅ 1927	110·6	100·0	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
∅ 1928	107·0	101·4	98	.	1120	44·1	82·0	194·1	39·7	320·1	68·3	61·9	17·1
∅ 1929	97·8	99·8	100	787	1070	43·1	87·8	174·5	60·9	287·9	57·1	56·7	15·6
∅ 1930	82·1	99·9	100	815	892	36·2	93·7	154·0	59·7	214·3	34·2	36·3	16·5
∅ 1931	62·6	98·7	102	807	658	26·6	70·0	109·3	44·4	144·8	22·3	24·7	15·1
∅ 1932	53·3	85·8	118	809	575	23·5	60·3	83·5	45·2	113·9	20·0	23·0	19·3
∅ 1933	44·1	90·3	116	809	482	21·9	42·1	57·2	25·3	98·3	14·6	19·6	19·8
∅ 1934	48·3	98·5	110	789	466	20·7	39·1	55·9	29·0	88·5	14·4	18·8	20·9
1934 IX.	49·4	96·2	112	787	461	20·5	41·7	54·7	27·6	87·7	14·4	18·0	20·6
X.	50·6	101·1	107	788	471	22·1	42·0	56·7	28·3	89·0	14·9	18·0	21·0
XI.	53·5	107·2	101	788	498	22·5	43·0	62·7	29·3	98·5	17·9	18·9	21·9
XII.	55·4	108·6	99	786	511	25·0	47·8	63·9	29·3	99·8	18·4	18·7	24·0
1935 I.	61·3	111·8	95	785	555	27·1	50·7	77·8	35·2	110·6	23·2	19·4	24·0
II.	59·2	113·2	94	777	546	25·8	49·2	73·1	35·7	107·9	21·1	18·8	25·8
III.	59·2	116·1	92	777	541	28·1	48·7	73·4	35·5	108·1	19·6	18·2	25·8
IV.	60·3	113·0	94	773	550	28·8	48·3	74·2	36·3	115·5	20·9	19·0	25·9
V.	64·1	112·1	95	773	578	31·4	51·2	78·8	37·4	125·2	21·7	19·6	27·2
VI.	63·7	104·8	94	768	575	29·9	50·7	79·0	34·5	126·1	21·0	19·4	28·4
VII.	63·2	103·6	93	766	542	29·7	51·7	74·1	31·6	122·3	21·7	19·0	28·8
VIII.	64·9	104·0	92	764	552	32·0	51·6	75 5	31·5	125·1	21·0	18·6	30·2
IX.	67·5	102·2	94	764	572	33·4	54·4	78·6	35·7	131·3	21·3	19·7	29·6
X.	65·1	100·2	96	764	558	31·2	53·4	74·4	32·7	127·8	20·4	20·2	29·6
XI.	67·7	103·4	93	763	578	33·6	56·2	77·7	34·0	132·9	20·9	20·1	31·9
XII.	70·8	104·3	92	763	598	35·5	56·5	81·4	37·1	140·4	21·4	21·2	32·1
1936 I.	72·1	103·7	93	757	611	39·2	56·3	85·0	38·4	142·4	24·0	21·3	32·1

Zeit	Kapitalmarkt, Börse: Kurswert in % des Nominalkapitals[1]	Ausbezahlte Dividendensumme[2]	Rendite der Aktien[2]	Geldumsätze aus dem Effektenverkehr[2]	Arrang. Schlüsse[2]	Vom Wr. Giro- und Cassenverein abgeführte Umsatzst.[2] [11]	Gesamtertrag d. Effektenumsatzsteuer[2] [13]	Umlauf an Pfandbriefen[3] [8] [13]	Umlauf an Kommunalobligationen[3] [8]	Spareinlagen insgesamt[3]	Spareinlagen bei den Sparkassen[3] [9]: Wien	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Kärnten	Tirol	Vorarlberg	Burgenland
	d. a. d. Börse not. österr. Aktien[7] %	1000 S	%	Mill. S	1923—1932 = 100	1000 S		Millionen Schilling											
	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44
∅ 1924	.	.	.	259·2	225	252·2	—	—	—	.	57	47	35	9·0	29	4·7	8·0	3·2	—
∅ 1925	.	.	.	58·2	78	53·1	219	—	—	.	149	84	61	16·1	57	9·6	16·2	5·9	—
∅ 1926	.	.	.	93·3	92	46·4	195	—	—	.	260	127	88	24·8	88	16·5	28·2	9·6	—
∅ 1927	.	.	.	140·6	67	74·4	281	—	—	.	397	175	113	34·5	112	25·7	43·0	16·3	—
∅ 1928	.	.	3·8	75·2	32	26·3	165	104	49	1755	513	217	138	42·7	137	35·0	53·1	19·9	1·2
∅ 1929	136	4.150	4·6	56·6	19	9·2	55	181	64	2119	623	257	161	48·1	160	42·3	62·6	23·3	1·8
∅ 1930	110	4.011	5·5	42·8	16	5·6	39	220	79	2419	728	286	175	51·8	175	51·8	71·3	28·3	2·6
∅ 1931	81	3.236	6·6	41·0	17	4·2	33	294	149	2025	718	289	175	51·6	169	54·0	74·1	28·7	2·6
∅ 1932	71	1.876	5·1	15·1	6	2·0	15	310	174	1959	713	264	165	44·0	158	44·0	65·4	26·6	2·9
∅ 1933	60	1.295	3·7	18·8	10	1·6	14	300	174	2015	760	279	165	43·7	159	43·2	66·6	27·5	3·0
∅ 1934	59	1.286	3·2	21·2	20	1·8	15	347	201	2087	739	277	170	44·3	156	43·8	66·6	29·2	3·0
1934 IX.	59	—	3·3	14·3	15	1·3	9	365	211	2092	743	278	171	45·6	155	43·7	67·8	29·1	3·0
X.	60	—	3·2	25·2	26	2·6	12	363	211	2103	744	279	172	45·8	155	44·0	68·5	30·0	3·0
XI.	63	160	3·1	37·6	27	2·4	20	362	210	2131	756	281	172	45·8	158	44·4	68·8	30·5	3·1
XII.	65	2.035	3·1	34·7	25	2·4	19	360	209	2113[15]	742	281	173	45·7	157	44·5	69·0	30·4	3·1
1935 I.	71	1.168	2·9	43·3	53	5·3	17	359	209	2221	788	290	179	46·5	164	46·4	70·9	33·4	3·1
II.	70	1.750	2·9	36·5	35	3·0	33	358	208	2248	802	295	181	48·1	166	46·7	73·6	33·7	3·2
III.	70	—	2·9	38·8	26	2·6	30	358	208	2256	805	295	183	48·3	167	46·5	74·9	34·0	3·1
IV.	71	3.148	2·9	34·1	26	4·1	21	357	208	2268	811	295	183	48·4	167	46·1	74·1	34·1	3·1
V.	75	2.807	2·8	31·4	20	2·8	20	356	206	2259	806	294	184	47·9	167	44·8	73·9	33·9	3·0
VI.	75	3.448	2·9	24·9	15	1·6	15	355	205	2246	800	294	184	47·9	165	44·4	74·5	34·0	3·0
VII.	71	1.326	3·1	24·1	19	2·2	27	354	204	2244	795	294	185	48·8	165	44·6	74·8	33·9	3·0
VIII.	72	240	3·1	20·4	15	1·3	14	353	204	2256	798	294	186	51·3	167	45·6	76·2	33·8	3·0
IX.	75	—	3·0	27·9	21	2·7	11	352	203	2255	794	294	187	52·1	168	45·9	76·9	34·1	3·0
X.	73	—	3·0	29·9	22	3·2	15	350	204	2244	791	292	185	51·4	166	46·2	76·4	34·3	3·0
XI.	76	—	2·9	25·1	16	2·8	20	349	203	2257	799	293	185	51·6	167	46·8	76·0	34·0	3·4
XII.	78	3.167	2·9	29·6	19	3·9		347	202	2236[15]	789	293	186	50·7	165	46·7	75·6	34·2	3·3
1936 I.	81		2·8*																

Zeit	Giroumsätze[2]: Österreichische Nationalbank		Postsparkasse		Wiener Giro- und Cassenverein		Saldierungsverein
	Mill. S	1923—1932 = 100	Mill. S	1923—1932 = 100	Mill. S	1923—1932 = 100	Mill. S
	45	46	47	48	49	50	51
∅ 1924	1760	55	1132	70	1402	67	165
∅ 1925	2500	78	1317	81	1259	61	161
∅ 1926	3430	107	1457	89	2369	114	198
∅ 1927	3616	113	1601	98	2767	133	261
∅ 1928	3747	117	1861	114	2622	126	295
∅ 1929	4149	130	2069	127	2793	134	342
∅ 1930	4093	128	2173	133	2636	127	343
∅ 1931	4140	130	2080	127	1959	94	257
∅ 1932	3431	108	1678	115	1340	64	213
∅ 1933	3066	96	1786	110	1335	64	189
∅ 1934	2227	70	1895	116	775	37	165
1934 IX.	1934	61	1867	119	474	23	181
X.	2138	57	2078	123	544	25	183
XI.	1829	61	2085	126	538	28	151
XII.	2111	64	2143	123	540	24	182
1935 I.	2117	68	2083	124	583	28	168
II.	1735	61	1756	116	461	24	144
III.	1883	60	1881	118	465	22	171
IV.	1982	63	1897	120	667	32	168
V.	2096	68	1982	122	467	22	163
VI.	1981	62	1858	117	477	23	201
VII.	2004	55	2085	120	501	23	261
VIII.	1940	62	2019	125	495	25	180
IX.	1930	61	1991	127	554	27	202
X.	2311	63	2173	128	586	27	261
XI.	2223	74	2106	127	569	29	233
XII.	2477	75	2227	128	612	28	197
1936 I.							

Zeit	Kapitalmarkt: Postsparkasse[3]: Zahl der Scheckkonten in 1000	Scheckguthaben pro Konto S	Neugründungen u. Kapitalerhöhungen von A. G. und G. m. b. H.[2] Mill. S	Insolvenzen in Österreich: Gerichtl. Ausgleiche (Wochendurchschnitt)	Konkurse (Wochendurchschnitt)	Exekutionsanträge beim Exekutionsgericht Wien[2] in 1000	Firmenbewegung im Wiener Handelsregister[2]: Neueintragungen	Löschungen
	52	53	54	55	56	57	58	59
⊘ 1924	.	.	.	49	9	—	174	84
⊘ 1925	.	.	.	55	13	—	114	185
⊘ 1926	.	.	2·7	52	13	—	99	176
⊘ 1927	.	.	10·5	51	12	—	87	126
⊘ 1928	123·1	1372	12·0	40	11	19·0	75	109
⊘ 1929	126·9	1454	8·6	38	11	23·3	59	100
⊘ 1930	129·0	1345	4·4	52	13	27·3	62	302
⊘ 1931	127·9	1377	2·8	67	15	28·6	55	111
⊘ 1932	130·2	1303	2·5	87	21	30·0	46	120
⊘ 1933	130·9	1169	18·0	63	19	28·7	35	74
⊘ 1934	129·3	1363	7·7	37	14	26·4	29	68
1934 IX.	128·9	1405	0·7	31	14	24·2	19	37
X.	128·9	1506	3·5	14	12	30·1	20	86
XI.	128·7	1488	1·8	14	12	24·3	30	80
XII.	128·6	1580	2·2	16	12	22·6	32	112
1935 I.	128·3	1624	0·6	16	14	26·8	35	94
II.	128·2	1493	1·2	22	11	23·7	32	62
III.	128·0	1504	2·5	15	12	26·3	30	71
IV.	127·9	1619	7·7	18	14	22·8	28	63
V.	128·0	1591	11·4	15	7	28·8	24	57
VI.	127·9	1603	1·9	16	11	21·3	20	53
VII.	128·0	1688	2·7	17	10	23·2	33	48
VIII.	128·0	1705	13·2	13	8	21·7	15	41
IX.	128·0	1720	1·2	12	11	21·4	26	28
X.	127·9	1763	3·4	16	9	24·6	31	76
XI.	127·9	1762	1·8	18	9	23·0	32	64
XII.	127·7	1742		15	10	21·5	23	123
1936 I.								

Zeit	Preise: Indexziffern: Großhandel[1]	Kleinhandel[1]	Lebenskosten[2]	B. A. f. St. I. Hj. 1914 = 100	1914 = 100	VII. 1914 = 100	Reagible[1]	Freie[1]	Gebundene[2]	Agrarstoffpreise[1]: Inland	Weltmarkt	Industriestoffpreise[1]: Inland	Weltmarkt	Inlandbestimmte[2]	Auslandbestimmte[1]	Baumaterial[4]	Baukosten[4]	Durchschnittspreis in S je q[4]: Einfuhr	Ausfuhr	Fertigwarenausfuhr	Preisspanne der Kleinhandelsgegenüber den Großhandelspreisen (10 Lebensmittel) in % der Großhandelspreise[4]	Indexziffer des allgemeinen Geschäftsganges[3] 1923 bis 1931 = 100
							1923—1931 = 100															
	60	61	62				63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78
⊘ 1924	136	131	96				111	109	102	109	111	105	117	91	108	82	91	39	78	310	22	✶ 88
⊘ 1925	136	139	105				118	114	103	112	121	108	111	100	130	99	104	35	61	261	27	103
⊘ 1926	123	138	103				102	99	103	98	106	97	100	102	116	104	104	34	54	251	33	97
⊘ 1927	133	138	106				105	109	102	105	108	103	98	107	107	106	99	36	53	260	34	106
⊘ 1928	130	143	108				109	110	97	106	108	104	101	113	101	107	98	37	48	275	39	115
⊘ 1929	130	147	111				104	100	99	102	103	100	100	107	97	108	98	32	54	296	40	119
⊘ 1930	117	145	111				88	87	96	87	80	97	88	100	75	110	110	33	54	294	40	107
⊘ 1931	109	138	106				61	76	91	84	61	81	69	86	58	110	113	28	53	265	39	93
⊘ 1932	112	144	108				55	73	93	89	54	74	57	79	59	108	105	23	43	202	36	75
⊘ 1933	108	142	105				59	73	94	81	51	76	60	80	62	93	99	21	40	184	35	71
⊘ 1934	110	142	105				60	76	91	83	50	76	58	81	63	93	99	21	35	183	34	71
1934 IX.	108	142	105				57	72	90	85	56	77	56	81	59	93	99	18	34	188	34	69
X.	108	142	105				56	71	90	85	55	74	56	80	60	93	99	20	34	190	34	75
XI.	109	142	105				56	72	90	84	56	75	57	80	60	93	99	19	36	196	34	74
XII.	109	142	105				57	73	91	85	59	75	58	80	61	93	99	20	38	174	33	70
1935 I.	110	141	105				59	74	90	84	58	75	58	80	63	93	99	21	40	182	33	73
II.	109	140	104				60	75	90	84	57	76	57	80	62	93	99	21	38	188	34	70
III.	109	140	104				59	74	91	84	54	75	57	80	60	93	99	25	32	196	34	69
IV.	109	139	103				59	74	91	82	55	75	57	80	63	93	99	25	32	186	34	71
V.	110	139	104				60	75	92	83	55	76	58	81	65	93	99	23	28	173	34	72
VI.	111	141	106				60	76	92	84	53	76	59	81	65	93	99	21	28	162	35	69
VII.	112	140	105				60	84	92	84	52	76	60	80	65	93	99	23	28	162	31	73
VIII.	111	140	105				61	77	93	86	55	76	60	80	66	93	99	22	29	164	34	74
IX.	110	139	105				62	75	93	87	58	77	61	81	65	93	99	19	42	183	34	73
X.	109	139	106				65	77	95	89	59	80	62	83	68	93	99	20	40	182	34	80
XI.	109	139	106				67	78	94	87	56	80	63	83	69	93	99	22	37	184	34	83
XII.	109	139	105				66	77	93	85		78		83	69	93	99	24	36	177	35	
1936 I.	108	139	106				66	74	93	84		79		80	68	93	99				35	

Zeit	Umsätze[2]: Indexziffern: Verbrauchsgüter	Produktionsgüter	Lebensmittel	Konfektion	Schuhe	Hausrat	Punzierungen	Inserate (1928—1931 = 100)	Besucher der Wiener städtischen Warmbäder 1000 Personen	Brennstoffverbrauch in Wien 1000 Tonnen	Brennstoffverbrauch für Hausbrand und Kleingewerbe in Österreich 1000 Tonnen	Gasverbrauch in Wien Mill. m³	Roheinnahmen aus dem Tabakverschleiß Mill. S	Spiritusabsatz 1000 hl	Ertrag der Warenumsatzsteuer Mill. S	Zuckerverbrauch 100 t	Milchanlieferung nach Wien 1000 hl	Viehauftrieb Wien[18]: Rinder insgesamt	davon Inland	Schweine insgesamt	davon Inland	Fremdenverkehr in Wien: Überhaupt	aus dem Ausland	Städtische Straßenbahnen	Städtische Omnibusse
	1923—1931 = 100																	1000 Stück				1000 Personen		Beförderte Personen Mill.	10.000
	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103
⊘ 1924	✶ 84	✶ 92	✶ 86	✶ 85	✶ 93	✶ 86	✶ 88	✶ —	462	255	166	17	21	19	17	134	189	13·9	3·4	43·2	5·9	42	28	47·3	32
⊘ 1925	92	105	101	87	93	89	80	—	429	214	147	20	23	20	19	144	194	13·0	2·5	68·3	5·0	45	30	50·1	71
⊘ 1926	96	92	101	89	99	89	94	—	497	206	144	21	24	20	19	160	228	12·2	2·9	72·9	4·7	45	29	51·2	86
⊘ 1927	106	108	104	106	104	103	111	—	576	217	151	23	26	21	20	158	226	13·8	3·0	67·0	4·5	47	31	52·9	95
⊘ 1928	115	116	105	122	107	119	124	108	609	250	156	25	30	22	21	177	239	13·1	2·7	75·5	4·4	63	45	54·2	105
⊘ 1929	119	119	111	123	114	118	122	102	640	291	202	27	30	22	21	180	251	11·2	3·8	62·0	5·8	53	35	52·3	184
⊘ 1930	117	96	115	115	116	114	115	97	656	225	131	26	30	21	21	161	247	8·5	3·1	61·1	8·2	55	37	50·3	254
⊘ 1931	112	76	113	106	120	117	107	88	647	223	162	27	29	20	18	169	228	9·9	5·1	73·3	21·2	46	30	47·6	257
⊘ 1932	94	68	102	81	100	89	67	73	639	202	143	27	27	17	15	152	226	9·8	8·4	56·2	22·3	36	24	43·6	241
⊘ 1933	83	67	97	72	97	66	43	70	620	186	126	26	26	15	11	148	227	8·3	6·6	55·5	26·5	34	22	39·1	187
⊘ 1934	80	75	93	70	84	58	41	65	618	158	110	25	26	15	12	143	226	7·6	5·7	62·1	34·8	29	19	37·6	165
1934 IX.	72	76	95	55	98	57	46	65	656	195	151	20	24	14	11	173	219	7·2	5·4	54·4	27·9	42	27	38·8	260
X.	86	76	95	76	97	59	38	68	586	202	174	24	27	22	12	155	230	8·8	6·4	69·4	35·0	32	20	40·6	166
XI.	86	80	99	94	83	57	44	59	622	211	160	27	24	18	12	142	222	7·2	5·2	50·6	26·3	26	15	38·6	156
XII.	79	78	81	79	77	63	47	60	669	189	127	25	28	17	13	153	224	7·4	5·5	68·3	32·8	27	16	40·1	165
1935 I.	86	78	89	83	89	66	42	66	511	193	143	26	22	18	12	117	224	7·3	5·4	55·2	26·7	24	14	37·1	162
II.	79	79	86	85	69	63	42	68	529	158	107	26	21	13	11	109	205	6·7	5·0	56·0	28·1	21	12	34·1	151
III.	76	76	85	80	73	48	38	68	653	130	80	24	22	16	10	132	226	6·8	5·3	55·1	28·6	32	19	39·2	170
IV.	83	77	91	78	86	61	49	67	632	100	58	25	26	15	11	129	218	6·6	4·6	52·8	26·4	27	18	40·7	159
V.	80	80	88	76	72	60	40	69	684	105	60	24	23	18	12	124	230	7·3	5·6	54·2	25·1	28	18	42·7	149
VI.	84	77	89	80	87	58	43	75	597	118	69	20	25	16	11	130	235	6·6	5·2	54·8	21·5	32	22	42·2	132
VII.	85	85	101	76	74	58	44	68	497	114	89	17	28	20	13	165	241	8·4	6·4	60·8	19·5	37	28	38·1	125
VIII.	84	88	103	65	81	64	37	70	550	156	113	17	25	23	11	160	228	7·8	5·9	49·3	13·0	48	40	36·3	107
IX.	79	86	100	63	89	62	43	68	562	196	145	17	25	19	12	191	218	10·1	7·8	47·8	10·6	49	35	40·9	137
X.	86	89	104	67	95	60	39	69	622	208	173	22	25	21	14	180	228	7·9	6·1	63·9	16·4	33	22	44·1	160
XI.	100	90	91	82	183	78	48	59	591	201	150	25	22	18	13	135	220	7·8	6·4	46·5	11·7	26	16	42·0	140
XII.			81	78	86		43	65				24		19		152	230	8·2	6·3	59·5	16·2	26	15		
1936 I.																									

Produktion[2])

Zeit	Produktionsindex (1923—1931 = 100)	Stromerzeugung Österreich	Stromerzeugung Wien	Gaserzeugung in Wien	Steinkohle	Braunkohle	Eisenerz	Roheisen	Rohstahl	Walzware + Absatz von Halbzeug	Baumwollgarn in % der Vollbeschäftigung	Baumwollgarn	Rohmaterialbedarf der Webereien	Holzschliff	Zellulose	Papier	Pappe	Spiritus	Bier (Bierwürze)	Industrie und Landwirtschaft überhaupt	Landwirtschaft	Nahrungsmittelindustrie	Eisen- und Metallindustrie	Chemische Industrie	Keramische und Glasindustrie	Baustoffe	Lederindustrie
		Mill. kwh		Mill. m^3	1000 Tonnen			1923—1932 = 100				1923—1931 = 100		Waggons				1000 hl		1000 Tonnen							
	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129	130
	*											*															
∅ 1924	83	62	31	19	14	231	59	83	76	80	69	84	82	687	1245	1434	379	18	391	272	2·4	29	100	17	8·2	24	3·0
∅ 1925	96	70	35	18	12	253	86	118	99	99	80	111	103	742	1464	1592	414	20	430	292	2·9	27	115	16	7·3	28	2·8
∅ 1926	96	75	37	22	13	246	90	104	106	102	71	95	92	800	1522	1648	447	22	454	279	3·3	27	104	15	8·0	26	3·2
∅ 1927	109	80	40	24	15	255	132	135	117	118	83	118	114	787	1605	1759	467	20	422	304	3·8	29	118	16	7·7	29	3·0
∅ 1928	119	91	45	26	17	272	159	143	145	143	77	111	104	868	1725	1921	463	21	449	325	4·7	30	127	16	9·1	34	3·0
∅ 1929	122	96	48	28	17	294	156	144	143	146	78	110	105	868	1870	1913	455	22	436	351	6·5	34	128	20	10·7	36	3·4
∅ 1930	104	97	47	27	18	255	98	89	104	107	77	102	110	862	1779	1752	492	23	424	279	4·0	32	84	15	9·7	40	3·2
∅ 1931	91	93	45	28	19	249	43	47	68	70	72	96	121	801	1796	1751	247	22	332	246	4·0	32	59	15	8·0	34	3·1
∅ 1932	79	90	42	28	18	259	25	30	39	40	68	95	118	695	1664	1675	189	17	257	210	3·3	28	40	14	6·6	26	2·6
∅ 1933	81	89	40	27	20	251	22	28	43	41	68	98	109	732	1850	1671	238	17	191	206	2·9	26	41	15	5·0	19	2·5
∅ 1934	88	92	38	25	21	238	39	41	59	60	83	122	139	667	1988	1657	269	16	202	215	2·4	27	50	14	5·9	19	2·1
1934 IX.	89	92	37	23	21	227	46	43	57	51	83	124	127	635	1905	1517	311	11	56	212	2·5	20	53	15	5·9	24	2·1
X.	92	99	43	27	23	267	49	46	52	54	84	135	143	570	1906	1662	225	21	115	246	2·7	42	53	17	6·0	22	2·2
XI.	97	100	44	27	24	262	45	45	62	60	87	141	123	643	2101	1788	484	30	153	252	2·4	48	57	18	5·8	14	2·0
XII.	93	101	47	27	22	241	40	42	35	40	85	130	118	735	2116	1798	222	33	153	242	2·9	41	56	17	6·5	10	2·6
1935 I.	92	100	46	28	23	262	39	42	49	47	88	139	149	535	1998	1662	168	30	225	229	2·0	21	57	17	6·7	9	3·4
II.	89	89	39	24	20	228	27	39	60	54	85	143	153	652	1887	1612	311	21	209	204	1·3	16	54	14	6·3	10	2·4
III.	89	95	41	27	21	217	46	44	70	75	86	124	153	752	2163	1735	316	15	230	209	1·0	18	55	14	7·5	16	1·9
IV.	90	93	37	24	20	205	46	47	83	78	89	131	161	745	2102	1644	355	9	248	207	0·8	20	53	13	8·0	20	1·6
V.	94	93	37	23	20	214	63	48	76	78	86	132	154	746	2320	1791	508	7	233	207	0·9	20	51	11	7·7	29	1·7
VI.	89	87	34	19	19	198	54	44	82	79	86	115	133	691	2134	1524	487	3	208	205	5·3	21	48	12	5·8	33	1·5
VII.	97	104	35	17	23	234	71	69	87	78	85	130	152	615	2215	1667	320	4	263	211	3·5	18	54	13	5·1	35	1·4
VIII.	104	96	35	17	24	244	80	81	82	81	85	142	161	696	2342	1793	510	5	191	222	2·9	20	59	13	5·3	35	1·8
IX.	99	96	38	21	22	262	85	79	63	67	85	146	143	658	2109	1483	393	6	82	240	2·7	27	65	14	5·9	31	2·1
X.	102	104	44	24	25	308	94	85	80	79	95	154	155	605	2020	1670	387	11	140	284	2·5	42	74	19	5·8	30	2·4
XI.	108	102	45	25	22	305	90	82	73	65	100	171	146	642	2000	1454	435	28	155	276	2·8	46	67	17	8·2	22	2·7
XII.		104	48	27			80	69	69	76								36									
1936 I.																											

Arbeitsmarkt

Zeit	Produktion[3]) Eisenindustrie in % des Normalbestandes	Auftragsbestand: Baumwollspinnereien (1923—1931 = 100)	Lagerhaltung: Baumwollspinnereien (1923—1931 = 100)	Lagerhaltung: Lagerhäuser der Gemeinde Wien Versicherungswert	Mitgliederstand der Wiener Krankenkassen [3])	In Österreich gegen Arbeitslosigkeit versichert	Zur Vermittlung vorgemerkte Arbeitslose [3]): Österreich insgesamt	Wien	Steiermark	Zur Vermittlung vorgemerkte Arbeitslose nach Betriebsklassen in Österreich [3]): Baugewerbe	Eisen- und Metallgewinnung	Eisen- und Metallwarenindustrie	Maschinenerzeugung	Elektroindustrie	Bekleidungsindustrie	Graphische Industrie	Chemische Industrie	Warenhandel	Wien [2]): Neuanmeldungen Stellensuchender	Neuanmeldungen offener Stellen	Vermittlungen	Unterstützte Arbeitslose [1]): Österreich	Wien	Österreich ohne Wien	Österreich	Wien	Österreich ohne Wien
				Mill. S	1000 Personen																				1923—1933 = 100		
	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157
																									*	*	*
∅ 1924	40	65	96	—	612	—	127	57	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26·9	16·1	14·5	94	46	48	49	57	44
∅ 1925	67	122	90	8·1	574	—	183	98	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29·2	14·3	13·0	149	75	75	77	90	68
∅ 1926	44	97	107	11·0	550	—	202	100	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27·9	12·5	11·4	178	87	90	91	105	81
∅ 1927	61	123	96	9·6	548	—	200	95	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26·9	13·2	11·9	172	81	91	90	97	83
∅ 1928	88	120	123	9·9	616	—	183	82	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29·1	15·8	14·2	156	68	88	81	83	81
∅ 1929	102	119	113	8·8	636	1.124	192	82	23	52	1·3	17	7	2·0	15	2·2	3·8	12	31·7	15·4	13·9	164	67	97	86	81	89
∅ 1930	66	113	92	7·3	606	1.074	243	102	29	64	4·4	21	13	3·4	15	2·9	5·0	13	33·1	13·5	11·7	207	83	124	106	100	112
∅ 1931	21	95	78	8·0	556	966	301	125	39	78	6·4	25	15	6·0	20	4·1	5·6	13	33·2	11·2	9·9	253	96	157	130	115	141
∅ 1932	14	81	88	7·4	485	828	378	163	49	92	8·2	35	19	7·8	26	6·0	6·5	18	31·0	7·6	7·2	309	116	193	158	138	173
∅ 1933	17	97	72	4·7	445	730	406	185	50	90	6·8	38	20	8·1	28	7·1	7·0	22	27·7	7·0	6·7	329	131	199	169	156	179
∅ 1934	32	89	79	5·7	439	724	370	185	42	79	4·6	32	17	6·4	26	7·7	6·9	23	29·6	7·1	6·8	288	123	165	149	148	150
1934 IX.	25	99	78	6·0	450	763	326	173	34	61	4·2	28	15	5·5	24	7·9	6·4	23	29·3	8·2	7·8	247	113	134	145	144	147
X.	26	99	76	6·6	462	764	332	171	36	65	4·0	28	15	5·1	23	8·0	6·4	23	30·2	8·3	7·8	243	109	135	143	142	144
XI.	27	103	74	7·0	456	741	364	179	40	82	3·5	29	16	5·1	24	7·6	6·7	24	36·8	6·2	5·9	260	110	150	143	139	146
XII.	26	99	77	7·2	430	688	399	189	45	97	3·8	31	17	5·2	27	7·7	7·3	23	30·3	3·6	3·4	290	116	173	142	138	145
1935 I.	36	101	90	7·5	439	678	424	199	48	106	4·3	32	17	5·8	29	7·7	7·8	23	36·5	4·2	3·9	326	127	199	143	141	146
II.	36	96	81	6·1	439	677	422	197	47	104	3·9	32	17	6·1	28	7·6	7·6	23	24·8	4·7	4·5	337	131	206	142	142	143
III.	42	110	87	5·4	449	701	400	190	45	96	3·7	30	16	6·4	24	7·5	7·3	23	25·3	10·9	10·4	328	127	200	142	141	143
IV.	34	115	90	4·5	454	753	372	184	41	82	3·4	29	15	6·3	22	7·6	7·2	23	24·9	10·6	10·4	298	120	178	144	141	148
V.	33	97	91	4·3	464	796	339	177	37	67	3·1	28	15	6·1	21	7·2	7·0	23	24·0	11·5	11·1	271	115	156	145	139	149
VI.	31	95	87	3·5	463	812	319	171	36	58	3·4	26	14	5·6	23	6·9	7·0	22	22·3	10·2	9·8	246	111	135	141	138	143
VII.	31	112	95	3·0	461	824	303	167	34	53	2·9	25	13	5·2	25	6·7	6·7	21	27·5	11·5	11·1	228	108	120	135	136	135
VIII.	31	123	75	2·3	463	835	293	161	32	51	2·4	24	13	4·9	24	6·8	6·4	21	25·1	11·6	11·2	215	102	113	129	129	129
IX.	29	153	85	2·7	479	841	290	156	32	52	2·4	23	13	4·5	20	6·8	6·2	21	29·3	14·1	13·4	206	96	110	125	125	125
X.	25	178	81	4·3	481	826	302	158	32	59	2·2	23	12	4·3	20	7·0	6·4	21	30·7	10·9	10·6	205	94	111	124	124	122
XI.	30	185	87	6·5		799	336	167	36	77	2·4	23	13	4·3	21	6·8	6·7	21	34·1	8·2	8·0	227	98	129	126	125	127
XII.	26																		32·8	5·7	5·5	262	106	156	128	126	129
1936 I.																						305	120	184	132	132	132

Zeit	Arbeitsmarkt: Unterstützte Arbeitslose Wien [3]: Bezugsdauer bis 30 Wochen	Notstandsaushilfe	Bundesbahnen: Personenzüge [2]	Güterzüge [2]	Personenverkehr [2]	Güterverkehr [2]	Wagengestellung insgesamt in 1000 [2]	Gestellung (1923—1931=100) [2]	Durchschnittlich Wagen je Arbeitstag: Wagengestellung insgesamt	Offene	Gedeckte	Schemel	Binnenverkehr	Einfuhr	Ausfuhr	Durchfuhr	Gesamtverkehr	Auslandsverkehr	Außenhandel [2]) Einfuhr: Insgesamt Mill. S	1923—1930=100	Mill. q	Lebende Tiere Mill. S
	in 1000 Personen		Nutzlastgütertonnenkilometer in Mill.		Einnahmen in Millionen Schilling																	
	158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179
⌀ 1924	.	.	43·0	298	11·1	25·9	123	* 86	4861	2319	2505	37	.	.	.	.	.	.	289	* 113	7·5	20·1
⌀ 1925	.	.	45·1	307	14·4	26·4	132	92	5205	2461	2697	49	.	.	.	.	.	.	242	95	6·9	22·0
⌀ 1926	.	.	45·5	332	15·3	28·7	138	96	5443	2574	2856	51	.	.	.	.	.	.	237	93	6·9	22·7
⌀ 1927	42·0	38·9	46·8	350	15·4	30·2	150	104	5946	2813	3047	70	5072	1861	878	868	8.984	3606	266	104	7·3	23·1
⌀ 1928	39·3	28·9	50·5	355	16·5	31·0	166	115	6635	3230	3310	92	5634	1938	1003	735	9.651	3675	276	108	7·5	21·9
⌀ 1929	43·5	23·8	48·8	369	17·9	34·4	169	117	6752	3273	3377	73	5899	2148	871	774	10.007	3813	274	109	8·6	21·6
⌀ 1930	53·7	29·6	46·5	313	18·1	30·6	156	109	6258	2854	3344	60	5514	1711	745	697	8.926	3177	228	91	6·9	18·9
⌀ 1931	57·6	38·8	42·5	271	16·0	26·9	142	98	5679	2392	3250	36	5133	1626	545	558	8.084	2729	184	73	6·7	14·0
⌀ 1932	60·1	51·9	36·8	209	14·2	22·2	121	84	4788	1820	2950	19	4378	1219	411	405	6.452	2035	117	47	5·1	10·1
⌀ 1933	48·8	81·5	34·0	211	12·5	22·3	113	78	4483	1718	2780	18	4103	1056	414	432	6.187	1902	99	39	4·8	8·4
⌀ 1934	35·3	87·8	32·7	223	11·6	22·6	124	86	4958	1973	2952	33	4510	989	448	453	6.565	1890	98	39	4·7	6·6
1934 IX.	27·7	85·8	38·4	237	13·9	23·0	128	88	5116	2001	3082	33	4660	1093	457	421	6.830	1971	97	37	5·4	6·8
X.	25·3	83·4	31·4	257	9·8	27·6	173	102	6409	3184	3190	35	5928	1043	483	365	8.074	1891	107	39	5·3	8·6
XI.	27·2	82·3	28·9	247	8·2	24·7	139	94	5579	2601	2948	31	5110	1125	470	417	7.346	2011	109	38	5·6	7·0
XII.	31·4	84·7	31·5	227	10·4	23·6	122	89	5288	2229	3028	31	4825	1228	463	491	7.203	2183	111	34	5·4	6·8
1935 I.	40·6	89·4	28·9	192	9·0	20·8	109	85	4210	1596	2594	20	3842	860	369	359	5.633	1588	94	43	4·4	7·4
II.	38·6	90·8	26·0	191	8·3	20·1	100	80	4168	1495	2655	18	3716	915	453	456	5.743	1823	89	39	4·1	5·9
III.	33·0	90·3	30·0	212	9·7	22·1	115	79	4410	1569	2818	23	3915	875	495	423	5.889	1793	96	41	3·9	5·9
IV.	30·7	88·4	30·8	204	10·8	21·1	118	83	4730	1756	2941	33	4239	815	491	392	6.130	1698	102	41	4·0	7·3
V.	27·7	85·2	32·1	223	10·0	21·2	126	85	5044	2107	2900	37	4536	851	508	403	6.509	1762	95	40	4·1	6·2
VI.	26·4	83·1	37·1	211	13·7	20·2	113	78	5134	2078	3029	27	4591	1033	543	476	6.847	2052	93	37	4·4	7·0
VII.	27·5	77·8	41·5	216	17·1	22·5	129	86	4789	1927	2834	29	4327	824	462	430	6.247	1717	99	43	4·3	8·2
VIII.	22·4	77·6	43·8	225	17·0	22·9	133	92	5128	2122	2983	23	4664	856	464	402	6.599	1722	88	35	4·1	8·3
IX.	20·1	74·9	38·7	250	13·6	23·8	129	89	5161	2092	3043	26	4763	1156	399	536	7.101	2091	101	39	5·3	8·8
X.	21·1	74·7	31·2	287	10·2	28·4	163	96	6051	2858	3166	27	5652	1127	399	489	7.957	2014	122	44	6·1	11·9
XI.	26·0	75·6	28·5	281	8·4	26·9	154	103	6148	3076	3046	27	5618	1077	531	545	7.968	2153	118	41	5·3	8·0
XII.	34·3	78·4					129	94	5358	2402	2925	31	4762	1168	596	511	7.247	2275	125	38	5·3	9·5
1936 I.																						

Zeit	Außenhandel [2]) Einfuhr: Nahrungsmittel und Getränke Mill. S	Mill. q	Rohstoffe Mill. S	1923—1930=100	Mill. q	davon Brennstoffe Mill. S	Mill. q	Fertigwaren Mill. S	1000 q	Ausfuhr: Insgesamt Mill. S	1923—1930=100	Mill. q	Rohstoffe Mill. S	Mill. q	Fertigwaren Mill. S	1923—1930=100	1000 q	Einfuhrüberschuß insgesamt	Einfuhrüberschuß von Rohstoffen	Ausfuhrüberschuß von Fertigwaren [15])	Gesamtertrag der öffentlichen Abgaben [2])	Zolleinnahmen [2])	Zolleinnahmen in % des Wertes der Einfuhr
																		Millionen Schilling					
	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202
⌀ 1924	77·9	1·19	85	* 110	5·82	23·8	4·81	104	332	166	* 105	2·14	30·0	1·63	129	* 117	416	123	55·0	25	70	12·3	4·3
⌀ 1925	64·6	1·11	71	92	5·33	19·1	4·40	78	285	165	104	2·70	33·5	2·18	121	109	464	77	37·5	43	75	16·4	6·8
⌀ 1926	64·8	1·22	64	83	5·24	17·1	4·27	79	268	145	91	2·69	31·8	2·22	106	96	421	92	32·2	27	80	17·6	7·5
⌀ 1927	65·7	1·17	75	97	5·70	18·7	4·67	94	269	175	110	3·27	39·8	2·74	124	112	478	91	35·2	30	85	19·8	7·6
⌀ 1928	62·0	1·08	78	101	5·97	18·8	4·76	105	318	187	118	3·91	42·1	3·31	136	123	493	89	34·0	31	90	21·7	8·0
⌀ 1929	59·4	1·19	83	107	6·89	22·1	5·55	107	343	183	114	3·42	40·9	2·91	135	122	457	91	41·8	28	97	23·7	8·6
⌀ 1930	51·8	1·24	63	82	5·24	15·9	4·02	90	279	156	98	2·93	34·6	2·46	112	102	382	72	28·6	23	97	24·0	10·6
⌀ 1931	42·2	1·29	52	67	5·00	14·8	3·84	72	244	113	71	2·11	23·1	1·77	82	74	304	72	29·3	10	95	22·3	12·1
⌀ 1932	29·6	1·04	37	48	3·82	11·7	2·93	39	133	65	41	1·56	14·2	1·25	46	42	228	52	21·7	7	87	19·2	16·4
⌀ 1933	22·0	1·03	36	47	3·52	10·1	2·60	29	101	68	42	1·75	16·1	1·46	46	42	249	31	19·9	17	81	15·0	15·3
⌀ 1934	21·0	1·02	38	49	3·51	8·8	2·57	31	106	73	46	2·15	19·9	1·82	50	45	271	25	17·7	19	84	15·0	15·4
1934 IX.	21·3	0·90	37	49	4·32	10·9	3·30	30	102	80	44	2·33	21·0	1·97	56	45	299	17	16·1	26	84	13·0	13·5
X.	23·5	0·93	40	54	4·18	10·9	3·26	35	120	81	44	2·41	20·9	1·92	56	46	295	26	18·7	21	92	16·8	15·6
XI.	22·2	0·98	43	53	4·43	11·6	3·37	36	133	79	47	2·19	21·2	1·77	53	46	271	30	21·8	17	89	15·1	13·8
XII.	25·7	1·16	44	42	4·06	10·3	3·07	34	110	79	43	2·10	21·0	1·67	53	42	302	32	22·9	19	94	15·0	13·6
1935 I.	20·1	0·93	38	49	3·33	8·1	2·39	28	103	60	50	1·51	15·9	1·21	41	47	225	34	21·9	13	92	14·8	15·8
II.	17·4	0·79	38	50	3·19	7·4	2·22	27	86	68	48	1·78	19·2	1·47	44	50	236	21	18·8	17	79	14·2	16·0
III.	19·7	0·83	37	46	2·89	6·2	1·90	32	85	82	50	2·53	24·4	2·18	54	49	276	14	12·8	22	83	13·2	13·7
IV.	23·5	1·21	34	45	2·61	5·5	1·69	31	110	79	49	2·48	21·3	2·13	54	47	287	23	12·4	22	85	15·4	15·2
V.	21·0	0·92	35	52	2·97	6·3	1·98	32	133	74	48	2·61	22·0	2·28	49	47	282	21	13·4	17	84	13·7	14·4
VI.	21·6	0·87	36	50	3·28	7·7	2·37	28	124	67	42	2·38	19·5	2·08	44	40	270	26	16·8	16	90	18·1	19·5
VII.	21·9	0·97	38	54	3·10	6·8	2·08	30	115	69	47	2·44	20·1	2·13	46	45	281	30	17·5	15	100	18·3	18·6
VIII.	13·7	0·52	35	47	3·36	7·7	2·30	31	122	73	47	2·50	20·8	2·18	50	45	304	15	14·1	19	81	11·8	13·4
IX.	19·6	0·75	37	49	4·36	10·8	3·26	35	120	78	43	1·87	17·7	1·53	57	46	311	23	19·0	22	87	12·3	12·2
X.	23·3	0·83	49	66	5·05	13·7	3·88	37	124	84	46	2·06	18·1	1·67	62	51	337	39	30·5	25	100	15·8	13·0
XI.	22·8	0·83	49	60	4·22	10·6	3·10	38	128	84	50	2·28	21·1	1·90	59	51	318	35	27·7	20	92	14·0	11·9
XII.	25·6	0·94	53	51	4·15	10·5	3·02	37	125	91	50	2·55	26·0	2·13	60	48	339	35	26·7	23			
1936 I.																							